



... am 01. Oktober 2015 von Christian Jethon gegründet worden. Jethon ist Diplom-Sozialarbeiter (FH) und seit 2004 als gesetzlicher Betreuer tätig. Er ist Mitglied im Bundesverband der Berufsbetreuer/innen (BdB e.V.) und eingetragen im BdB-Qualitätsregister.

Als Berufsbetreuer unterstützt Christian Jethon Menschen, die wegen einer geistigen, seelischen oder körperlichen Behinderung oder einer damit zusammenhängenden Suchterkrankung ihre Angelegenheiten kurz- oder längerfristig nicht mehr selbst regeln

Für seine Klienten hat Christian Jethon bereits eine Vielzahl von Persönlichen Budgets durchgesetzt, die diesen helfen, ihr Leben – trotz verschiedener Handicaps – selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu bewältigen.

plan B. nutzt diese Erfahrungen und bietet Ihnen durch den Einsatz verschiedener Fachkräfte – wie Ergotherapeuten oder examinierte Kranken- und Heilerziehungspfleger – ein umfassendes Leistungsspektrum an: von der Erstberatung, über die Hilfen bei der Antragstellung bis zur Erbringung der eigentlichen Hilfen.

Kontakt

plan B. – Beratung und Fachleistungen im Persönlichen Budget
Annenstraße 23, 06406 Bernburg, Telefon: 03471 / 64 279 06, Fax: 03471 / 64 279 08
Mail: info@planb-bernburg.de, www.planb-bernburg.de

BRAUCHT
IHR LEBEN
EINEN
PLAN B?

Ein Persönliches Budget kann Ihnen dabei helfen.



Was ist ein Persönliches Budget?

Mit einem Persönlichen Budget können behinderte oder von Behinderung bedrohte Menschen Leistungen zur Teilhabe selbständig einkaufen und bezahlen. Es ist eine Alternative zu den bisher üblichen Dienst- oder Sachleistungen. In der Regel erhält der behinderte Mensch eine Geldleistung, in begründeten Einzelfällen werden auch Gutscheine ausgegeben.

Wer kann ein Persönliches Budget beantragen?

Den Antrag kann jeder behinderte oder von Behinderung bedrohte Mensch stellen – egal, wie schwer seine Behinderung ist. Auch für Menschen, die das Persönliche Budget auf Grund ihrer Behinderung nicht allein verwalten können, kommt ein Persönliches Budget infrage. Darüber hinaus können auch Eltern für ihre behinderten Kinder Persönliche Budgets beantragen.

Gibt es zusätzliche oder neue Leistungen mittels Persönlichem Budget?

Das Persönliche Budget ist keine zusätzliche Leistung, sondern nur eine neue Form der Leistungserbringung. Der behinderte Mensch kann anstelle der bisherigen Dienst- oder Sachleistung zur Teilhabe eine Geldleistung wählen. Hiermit bezahlen die behinderten Menschen selbst die Aufwendungen, die zur Deckung ihres persönlichen Hilfebedarfs erforderlich sind.

Wie hoch ist das Persönliche Budget?

Das Budget soll den individuell festgestellten Bedarf eines behinderten Menschen decken. Bei Untersuchungen lag das kleinste Budget bei 36 € und das höchste bei 12.683 €. Die Mehrheit der bewilligten Budgetsummen lag zwischen 200 € und 800 € im Monat.

plan B. unterstützt Sie umfassend dabei, ein Persönliches Budget zu erhalten – von der Beratung, über die Hilfe bei der Antragstellung bis zur Erbringung der eigentlichen Leistungen.

Unsere Leistungen als Gesamtpaket:

- Information und Beratung über das Persönliche Budget
- Hilfe bei der Klärung des Unterstützungsbedarfs und der Unterstützungsmöglichkeiten
- Hilfe bei der Antragstellung und Begleitung des behördlichen Verfahrens
- Bereitstellung von Fachpersonal zur Erbringung von Fachleistungen in den Bereichen:
 - Arbeit & Beschäftigung
 - Lebenspraktische Anleitung
 - Besondere psychosoziale Angebote
 - Pflegerische Hilfen
 - Bildung
 - Freizeitgestaltung
- Unterstützung bei der Abrechnung mit dem Leistungsträger

Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann scheuen Sie sich nicht – nehmen Sie Kontakt zu uns auf.
Gern kommen wir zu einem unverbindlichen Erstgespräch zu Ihnen nach Hause.